CSU
Ortsteilzeitung
für Dechsendorf

3 - 2026
September 2026
153. Ausgabe, 38. Jahrgang

däsn-blatt

Informationen ☼ Argumente ☼ Meinungen ☼ Hintergründe

Der Ortsbeirat für die Periode 2026 bis 2032 hat sich konstituiert

Dieter Zitzmann neuer Vorsitzender des Gremiums

Der CSU-Ortsverband ist im neuen Ortsbeirat 2026 – 2032 mit Kerstin Sinelis, Markus Rascher und Dieter Zitzmann vertreten. Weiterhin gehören Johannes Bady (Grüne Liste), Gerhard Carl (SPD), Jens Schmidt (Erlanger Linke) und ein Vertreter der AfD – der zum Redaktionsschluss des Blattes nicht benannt war - dem Gremium an.

Die Mitglieder des Ortsbeirats Dechsendorf nach der konstituierenden Sitzung im Erlanger Rathaus (v.l.): Gerhard Carl, Johannes Bady, Dieter Zitzmann, Norbert Essler (in Vertretung für Kerstin Sinelis), Markus Rascher, Jens Schmidt Foto: Gd

Bei der konstituierenden Sitzung mit Oberbürgermeister Jörg Volleth am 23. Juni wurden Dieter Zitzmann zum Vorsitzenden und Markus Rascher zum stellvertretenden Vorsitzenden jeweils einstimmig gewählt. Die CSU-Vertreter werden gemäß der Ortsbeiratssatzung ihre Vorstellungen zu „allen den Ortsteil betreffenden Angelegenheiten“ durch Empfehlungen und Anträge einbringen und sehen darüber hinaus einen Schwerpunkt ihrer Aktivitäten in der Mitgestaltung des Geschehens im Ort.

Die Bürger wenden sich mit ihren Anliegen bitte an den Ortsbeiratsvorsitzenden Dieter Zitzmann unter 0176 23 22 73 03 oder eines unserer Mitglieder im Gremium. In drei öffentlichen Sitzungen übers Jahr verteilt werden die Ortsbeiratsangelegenheiten im Freizeithaus, Dechsendorfer Platz 12, behandelt. Die nächste Sitzung ist am Dienstag, 20. Oktober 2026.

Unser neuer Ortsbeiratsvorsitzender

Dieter Zitzmann ist in Alterlangen aufgewachsen und war nach Abschluss seiner schulischen- und beruflichen Ausbildung viele Jahre für ein internationales ausländisches Unternehmen in verschiedenen Leitungspositionen tätig und deswegen aus Erlangen weggezogen. Aufgrund einer beruflichen Veränderung hat er zusammen mit seiner Ehefrau und seinen beiden Söhnen seinen Wohnort wieder zurück in die „Heimat“ verlegen können und lebt nun seit rund 19 Jahren im Loheweg im schönen Dechsendorf. Aktuell arbeitet er noch Teilzeit in einem mittelständischen Unternehmen als Bereichsleiter für EMV-Messungen, sowie als Qualitätsmanager für ein akkreditiertes Kalibrierlabor. 2027 wird er spätestens in den Ruhestand gehen.

Politisch aktiv ist Zitzmann im CSU-Ortverband Dechsendorf und als Beisitzer im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss (UVPA), welcher die Themenschwerpunkte Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz und Entsorgung hat. Für seine neue Tätigkeit als Vorsitzender der Ortbeirats Dechsendorf ist es ihm wichtig, die noch offenen Punkte aus der vorangegangenen Wahlperiode und natürlich die neuen Themen die für Dechsendorf wichtig sind, zu bearbeiten. Die Schwerpunkte liegen dabei beim Verkehr, der Nahversorgung sowie dem Natur- bzw. Umweltschutz. Soweit möglich, möchte er dabei Synergien die sich aus der Tätigkeit im Ortsbeirat Dechsendorf und im UVPA ergeben, in der Umsetzung der Dechsendorfer Interessen trotz angespannter Haushaltlage der Stadt Erlangen nutzen.

In seiner Freizeit fährt er Ski und geht gerne zum Angeln. Ehrenamtlichen ist er als staatlicher Fischereiaufseher tätig, wo er u. a. auch für den Dechsendorfer Weiher zuständig ist, sowie als Vorstand für den Gewässerschutz im Erlanger Fischereiverein.

Wir danken unseren ausscheidenden Ortsbeiräten

Mit der abgelaufenen Legislaturperiode schieden als Vertreter der CSU Sabine Mardin, Georg Schickert und Dr. Mathias Trost aus. Oberbürgermeister Jörg Volleth ehrte sie mit einer Dankurkunde und übergab ein Präsent.
Günther Dengler, der 2020 in den Ortsbeirat eintrat, musste sich aus beruflichen Gründen während der Wahlzeit zum Ende des Jahres 2024 zurückziehen. Er hat durch fundierte Argumentation und hohe Überzeugungsfähigkeit politisches Geschick gezeigt und genießt hohe Wertschätzung im Ort.

Sabine Mardin

Georg Schickert

Dr. Mathias Trost

Sabine Mardin gehörte seit 2008 dem Ortsbeirat an. Als Lehrerin kümmerte sie sich engagiert um die Schulangelegenheiten und insbesondere auch um das soziale Miteinander im Ort.
Georg Schickert hat bereits früher von 1990 bis 2014 für 24 Jahre im Ortsbeirat erfolgreich gewirkt. In der letzten Legislaturperiode trat er ab Januar 2025 nochmals ins Gremium ein, als Günther Dengler vorzeitig ausschied.
Dr. Mathias Trost kam 2020 für sechs Jahre in den Ortsbeirat als stellvertretender Vorsitzende. Als Mitglied in Gremien der kath. Pfarrei war er ein wichtiges Verbindungsglied in den kirchlichen Bereich. Von Beruf Rechtsanwalt leistete er zudem wertvolle Unterstützung in juristischen Fragen für das Gremium.

Bürgerbus Dechsendorf – Gemeinsam mobil bleiben

Seit Mai 2017 ist der Bürgerbus Dechsendorf eine wertvolle Unterstützung für alle Bürgerinnen und Bürger, die nicht mehr selbstständig mit dem Fahrrad oder dem eigenen Auto einkaufen oder Besorgungen erledigen können. Er ermöglicht Mobilität, fördert die Selbstständigkeit und schafft gleichzeitig Gelegenheit für Begegnungen und Gespräche.

Dank der großzügigen Spenden von Adelinde Reinhard (Apotheke Dechsendorf), der Sparkasse Erlangen und der Bürgerstiftung Erlangen konnte der Betrieb des Bürgerbusses gesichert werden. Die Bürgerstiftung engagiert sich seit Gründung 2003 für Projekte, die den Menschen vor Ort direkt zugute kommen und Einrichtungen, die soziale Verantwortung übernehmen. Auf Basis der Spenden schloss die Stadt Erlangen mit der Verwaltungsgemeinschaft Heßdorf eine Kooperationsvereinbarung zur gemeinsamen Nutzung des Heßdorfer Bürgerbusses ab.

Fahrer Peter Palesche (links) lässt die Fahrgäste an der Sparkassenfiliale Heßdorf aussteigen. Foto: Gd

Jeden Dienstagvormittag bringt der Bus seine Fahrgäste ins Gewerbegebiet Heßdorf. Dort besteht eine Stunde Zeit, um bequem einzukaufen, Bankgeschäfte zu erledigen oder andere Besorgungen zu machen.

Die Fahrten werden von engagierten ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern durchgeführt: Anke Böer-Patiño, Gerhard Carl, Axel Lorz, Peter Palesche, Gerald Seidl und Iris Wißmüller. Das Fahrzeug ist seniorengerecht ausgestattet und verfügt über Haltegriffe sowie ein breites Trittbrett. Es bietet Platz für acht Fahrgäste.

Die Mitfahrt ist kostenlos. Eine freiwillige Spende zur Deckung der Betriebs- und Kraftstoffkosten ist sehr willkommen.

Die Rückfahrt startet um 11:30 Uhr am Aldi und erfolgt entlang derselben Strecke. Bei Bedarf ist zusätzlich ein Halt an der Apotheke Dechsendorf möglich.

Anmeldung: Wer den Bürgerbus zum ersten Mal nutzen möchten, meldet sich bitte vor der ersten Fahrt telefonisch bei Anke Böer-Patiño unter 0173 9921744 an. So können sich die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer auf neue Fahrgäste einstellen und sie freuen sich darauf, Sie an Bord begrüßen zu dürfen!

Anke Böer-Patiño

Fahrtroute und Abfahrtszeiten

Jeden Dienstag

- **10:00** Uhr – Faust-von-Stromberg-Straße / Ecke Kleiberstraße
- **10:02** Uhr – Lerchenstraße / Ecke Campingstraße
- **10:04** Uhr – Dechsendorfer Platz, Freizeithaus (Alte Schule)
- **10:06** Uhr – Sudetenlandstraße / Ecke Hirschensprung
- **10:08** Uhr – Naturbadstraße / Ecke Mistelweg
- **10:10** Uhr – Breiter Sand / Ecke Loheweg
- **10:12** Uhr – Weisendorfer Straße 2a (Spielzeugstübchen)
- **10:15** Uhr – Gewerbegebiet Heßdorf (REWE, Aldi, Sparkasse)

Autobahn A3 sechsspurig freigegeben

Am 3. August wurde der 71 Kilometer lange, sechsspurige Ausbau zwischen den Kreuzen Erlangen und Biebelried nach sechsjähriger Bauzeit vom neuen Bundesverkehrsminister Steffen Bilger mit der feierlichen Übergabe des fehlenden Teilstücks komplettiert. Eigentlich sollte der Ausbau Ende 2025 fertig sein. Corona-Pandemie und Ukraine-Krieg mit gestörten Lieferketten, deutlichen Preissteigerungen bei Baustoffen und Bauleistungen brachten den Zeitplan gehörig durcheinander.

Spatenstich für die Kanalbrücke

Mitte Juni haben die Bauarbeiten für die neue Brücke über den Europakanal im Zuge der Straße St. Johann begonnen. Seit dem Bau 1968 ist der Spannstahl schadhaft geworden.

Die neue, 112 Meter spannende Stahlbrücke, soll Mitte 2028 fertig zum Einheben sein. Anschließend wird die Straße bis ins Jahr 2029 hinein angeschlossen und schließlich die alte Brücke abgerissen. Die Baumaßnahme kostet 41 Mio Euro.

Die Feuerwehr lädt ein

WeinFest

Sa, 10. Okt. 2026, 17 Uhr
Feuerwehrhaus, Teplitzer Straße
Frankenweine ☼ Deftige Snacks
☼ Flammkuchen ☼ Brotzeiten ☼

Ehrenamtsempfang für den FREI DAY an der Grundschule Dechsendorf

Ein ganz besonderer Tag für die Grundschule Dechsendorf: Der FREI DAY wurde mit dem Preis für das Ehrenamt „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet. Die feierliche Preisverleihung fand in der beeindruckenden Residenz Würzburg statt. Dort überreichte Kultusministerin Anna Stolz die Auszeichnung an Schulen und Projekte, die sich in besonderer Weise für andere Menschen und eine bessere Zukunft einsetzen.

Stellvertretend für alle Kinder der Grundschule Dechsendorf nahmen Noel, Felix, Ilias und Benjamin die Urkunde entgegen. Begleitet wurden sie von ihrer FREI-DAY-Lehrerin Kathrin Uhlmann. Sie unterstützt den FREI DAY zusammen mit allen anderen Lehrkräfte der Schule mit sehr viel Engagement und sorgt gemeinsam mit den Kindern dafür, dass ihre Ideen Wirklichkeit werden.

Kultusministerin Anna Stolz (links) und Gabi Schmidt MdL (rechts), zeichnen in der Würzburger Residenz das FREI-DAY-Team der Grundschule Dechsendorf aus

Der FREI DAY ist ein besonderer Schultag, an dem die Kinder selbst aktiv werden. Sie beschäftigen sich mit Fragen wie: Wie können wir unsere Umwelt schützen? Wie können wir anderen helfen? Was können wir tun, damit unsere Schule und unsere Welt ein bisschen besser werden? Aus diesen Fragen entstehen viele kreative Projekte, die von den Kindern eigenständig geplant und umgesetzt werden.

Ob Pizzakartonmülleimer, Projekte zum Schutz von Tieren und Pflanzen, nachhaltige Ideen oder Aktionen für ein gutes Miteinander – der FREI DAY zeigt, dass Kinder Verantwortung übernehmen und mit ihren Ideen viel bewirken können. Dabei lernen sie, im Team zu arbeiten, Lösungen zu finden und ihre Umwelt aktiv mitzugestalten.

Die Auszeichnung ist eine besondere Anerkennung für den Einsatz aller Kinder und Lehrkräfte der Grundschule Dechsendorf. Sie zeigt, dass auch kleine Schritte Großes bewirken können – und motiviert die ganze Schulfamilie, den FREI DAY mit vielen neuen Ideen fortzusetzen.

Reisen kann jeder. Wir machen Erlebnisse.
Persönlich. Ehrlich. Seit 1992
USBT REISEWELT
KURZFRISTIG-WEG.DE
Ruf an • Schreib uns • Komm vorbei
09195 8760
Jetzt beraten lassen
Hauptstr. 35 - 91341 Röttenbach
Flüge - Pauschalreisen - Kreuzfahrten - Mietwagen - Rundreisen - Motorradreisen

Fußgängerkonzept Dechsendorf

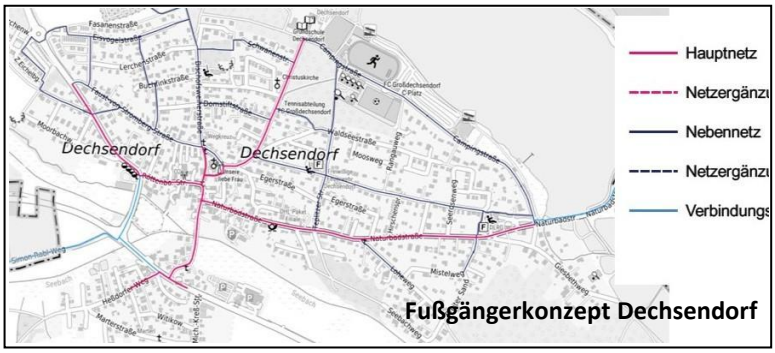
Zu Fuß gehen fördert die Gesundheit, reduziert Verkehrslärm und Schadstoffe und unterstützt eine umweltfreundliche Mobilität. Seit 2024 erarbeitet die Stadt gemeinsam mit externen Planungsbüros ein gesamtstädtisches Fußverkehrskonzept.

Das Netz unterscheidet drei Kategorien: das Hauptnetz für zentrale Alltagsverbindungen, das Nebennetz für weitere Einzelziele wie Grundschulen und soziale Einrichtungen sowie Verbindungsstrecken an Ortsrändern und zwischen Ortsteilen. Zudem wird eine vierte Kategorie, sogenannte Flanierrouten, entwickelt.

Zur Förderung des Fußverkehrs wurden verbindliche Qualitätsstandards definiert, die bei Neuplanungen und Umgestaltungen gelten. Diese betreffen Wegführung, Umfeld des öffentlichen Nahverkehrs, Aufenthaltsqualität und Barrierefreiheit.

Die Entwicklung wird durch öffentliche Beteiligungsformate begleitet. So hat in Dechsendorf am 19. Mai ein Infostand am Dorfparkplatz stattgefunden - mit Bürgeranregungen:

- Fehlender Gehweg und Querungsmöglichkeit an Pizzeria IL COLOSSEO
- Wunsch nach sicherer Querungshilfe am Bäcker;
- Rotlichtüberfahren der Fußgängerampel Brühl;



- Schaltung zu kurz an Fußgängerampel Weisendorfer Straße;
- Durchgängig Tempo 30 in der Naturbadstraße;
- Zu schmaler Gehweg oder fehlender GW Naturbadstr.;

Heizung
Elektro
Sanitär
Verwaltung
MIRSCHBERGER
Haustechnik GmbH
Marterstraße 6a · 91056 Erlangen
Tel: 09135 / 73 73-0 · www.mirschberger.de

„Sound & Seidla“

Open-Air-Konzert des DäsnChor

„Sound für die Seele, Seidla für die Kehle“, so begrüßte die Vorsitzende Angela Wirth die überaus zahlreichen Zuhörer* innen am 18. Juli im Mayd-Garten.

Der DäsnChor unter Leitung von Maximilian Bieberbach bot ein buntes Programm. Eingerahmt anfangs vom Frankenlied und zum Konzertabschluss dem Däsndorf-Lied, spannte sich der Bogen u.a. über Volks- und Liebeslieder auch in den internationalen Bereich. Instrumental begleiteten Jana Ulrich mit der Querflöte und Hilmar Konrad auf dem E-Piano das ikonische Musikstück „Adiemus“ von Karl Jenkins. *Foto: Gd*

SCHICKERT
TIEFBAU // ABBRUCH // RECYCLING
Röttenbacher Straße 18 • 91056 Erlangen • 09135/71060 • www.schickert-bau.de

Kerwa 2026

Pfarrer Jakob Kurasserri und Pfarrer Florian Stark – letzterer auf Heimatbesuch, in seiner Jugend einst selbst Dechsendorfer Kerwabursch‘ und dadurch bestens vertraut mit dem Kerwageschehen – gestalteten gemeinsam den Auftaktgottesdienst. Sehr positiv der gute Besuch, vor allem durch die Ortsvereine in bunten Trachten oder einheitlicher Kleidung und mit Fahnen.

Nach dem Festzug zapfte im Zelt der stellvertretende Ortsbeiratsvorsitzende Markus Rascher mit drei Schlägen unter den Augen der beiden Geistlichen, Bezirksrätin Alexandra Wunderlich, 3. Bürgermeister Christian Lehrmann und Stadtrat Adam Neidhardt das Fass an. Zusammen mit Festwirt Mathias Baumüller begrüßte er die Ehrengäste sowie die zahlreichen Besucher*innen.

39 Kerwa-Burschen und -Madli um die Oberburschen Michael Pfeifer und Jonathan Weiser boten das Seebachgründer Kirchweihbrauchtum. Am Samstag wurde unter dem Kommando von Alexander Eck der Kerwabaum aufgestellt. Auch die Kinder hatten ihren eigenen Baum, um den 11 Kinderpaare ihren Betzntanz abhielten, den Finja und Felix gewannen. Auch die Trachtenkinder des Heimatvereins begeisterten wieder mit Lied & Tanz am Sonntag.

Spannend war es beim Betzntanz der „Großen“ mit zehn Paaren, bis der Wecker schließlich Natalie Reutzel und Markus Trost zum Siegerpaar bestimmte *Foto: Gd*

Haussammlung für die Kriegsgräberpflege

Die Soldatenkameradschaft sammelt auch in diesem Jahr wieder für den „Volksbund deutsche Kriegsgräber e.V.“ zum Erhalt und Ausbau von europäischen Kriegsgräbern. Dafür werden sie noch bis Mitte November in Dechsendorf an den Haustüren klingeln.

Aktionstag der Feuerwehr

Beim Aktionstag am 21. Juni stellte die Wehr am neuen Feuerwehrhaus mit verschiedenen Schauübungen ihre hohe Leistungsfähigkeit unter Beweis. So wird auf dem Foto die Bergung einer Person bei einem landwirtschaftlichen Unfall gezeigt. Die Jugendfeuerwehr hatte eine Kinderspielstation aufgebaut, es gab Kinderrundfahrten und für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. *Foto: Gd*

Verschenketag in Dechsendorf

Am Samstag, 17. Oktober, ab 10 Uhr, findet wieder der Verschenketag in Dechsendorf statt. Jede*r stellt seine Sachen, die er nicht mehr braucht, vor das Haus, und hält dabei die Gehwege frei.

Die veranstaltende „Organisierte Nachbarschaftshilfe“ hofft, dass das Wetter mitspielt und durch die Aktion viele nützliche Dinge neue Besitzer finden.

Schulbeginn in der Grundschule

Schulleiterin Dr. Gwendo Ranger und das 15-köpfige Lehrerkollegium konnten zum Schulanfang 39 Erstklässler willkommen heißen. Sie bilden mit den Zweitklässlern zusammen vier jahrgangskombinierte Klassen. Insgesamt besuchen 142 Schüler in acht Klassen die Grundschule.

däsn-blatt
Herausgeber: Georg Gebhard, Tel. 3702
eMail: Gebhard.Dechsendorf@t-online.de
Auflage: 1800

Apotheke Dechsendorf
... immer gut beraten!
... mehr Treue
Punkte sammeln und so bares Geld sparen!*
... mehr Rabatt
3% Sofort-Rabatt mit Ihrer Kundenkarte!*
* ausgenommen Arzneimittel auf Rezept und Rezeptgebühren
... mehr Angebote
Ständig 100 DAUERTIEFPREISE
Adelinde Reinhardt · Naturbadstr. 7 · 91056 Erlangen · Tel. 09135 8008 · www.apotheke-dechsendorf.de